

BHW FörderBausparen Flex– repräsentatives Beispiel

Bausparsumme: 50.000 EUR	
Sparphase	
Monatlicher Sparbeitrag (Regelsparbeitrag)	150 EUR (3‰) ⁵
Verzinsung des Bausparguthabens p.a.	0,10 %
Voraussichtliche ¹ Zuteilung in	10 Jahre, 7 Monate ⁴
Bauspardarlehen	
Nettodarlehensbetrag	31.795,24 EUR
Fester Sollzins p.a.	2,35 %
Abschlussgebühr in % der Bausparsumme ²	1,6 (800 EUR)
Effektiver Jahreszins	2,74 %
Zu zahlender Gesamtbetrag ³	36.177,42 EUR
Laufzeit des Bauspardarlehens	9 Jahre, 11 Monate ⁴
Höhe der monatlichen Rate	300 EUR (Schlussrate: 268,70 EUR)
Anzahl der Raten (inkl. Schlussrate)	119

Fußnoten zu den Rechenbeispielen:

¹Gemäß § 4 Abs. 5 BausparkG können sich Bausparkassen vor Zuteilung eines Bausparvertrages nicht verpflichten, die Bausparsumme zu einem bestimmten Zeitpunkt auszuführen. Die genannte Zeit bis zur voraussichtlichen Zuteilung ist deshalb unverbindlich.

²Die Abschlussgebühr wird dem Bausparkonto belastet. Eingehende Zahlungen werden zunächst auf die Abschlussgebühr angerechnet.

³Beinhaltet neben dem Nettodarlehensbetrag die Sollzinsen für das Bauspardarlehen und den gemäß § 16 Abs. 8 PAngV auf das Bauspardarlehen entfallenden Teil der Abschlussgebühr.

⁴Etwaige steuerliche Zulagen wurden nicht berücksichtigt. Falls diese gewährt werden, können sie die Dauer der voraussichtlichen Zuteilung bzw. die Laufzeit des Bauspardarlehens verringern.

⁵Im Tarif BHW FörderBausparen Flex wird in der Sparphase ein Vertragsentgelt von 12,00 Euro p.a. belastet.

Darlehensgeberin ist die BHW Bausparkasse AG, Lubahnstraße 2, 31789 Hameln.

Der Verbraucherdarlehensvertrag kann als Allgemein-Verbraucherdarlehensvertrag oder als Immobilien-Verbraucherdarlehensvertrag gewährt werden. Ein Immobilien-Verbraucherdarlehensvertrag wird durch ein Grundpfandrecht oder eine Reallast besichert. Für die Bestellung eines Grundpfandrechts oder einer Reallast fallen zusätzliche Kosten (z.B. Notar- und Grundbuchkosten) an, die zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt sind.